



PFLEGE
IMPULS
AKADEMIE

Rhythmische Einreibungen

nach Wegman / Hauschka

Grundkurs 2027 in Dresden

Rhythmische Einreibungen kennenlernen und vertiefen

Die Rhythmischen Einreibungen nach Wegman / Hauschka sind eine besondere Form der pflegerischen Berührung innerhalb der Anthroposophischen Pflege.

Im diesem Grundkurs erarbeiten Sie sich in **sieben Modulen** die wesentlichen Grundlagen und erlernen schrittweise alle Teileinreibungen der **Rhythmischen Ganzkörpereinreibung**.

Theorie, eigene Wahrnehmung und intensives praktisches Üben greifen dabei ineinander. An mehreren Wochenenden unterstützt die heileurythmische Empfindungsschulung die Wahrnehmungsfähigkeit für das Lebendige.

Nach Abschluss des Grundkurses können Sie:

- die Rhythmische Ganzkörpereinreibung durchführen,
- verschiedene Teileinreibungen gezielt in die Praxis integrieren,
- grundlegende Aspekte der anthroposophischen Menschenkunde einbeziehen und
- die erlernten Einreibungen bewusster und situationsbezogen anwenden.

Der Grundkurs ist Teil der Weiterbildung zur **Expert:in für Anthroposophische Pflege – Rhythmische Einreibungen nach Wegman / Hauschka**. An ihn schließt sich ein achtmoduliger Aufbaukurs an.

Für wen ist der Kurs gedacht?

Der Grundkurs steht offen für Pflegende aller Fachrichtungen.

Nach Rücksprache ermöglichen wir die Teilnahme für: Physiotherapeut:innen, Ärzt:innen, Heilpädagog:innen, Angehörige anderer therapeutischer Berufe sowie pflegende Zugehörige.

Voraussetzungen:

- pflegerische, therapeutische oder heilpädagogische Tätigkeit
- Bereitschaft, die Einreibungen in Zweier- oder Dreiergruppen gegenseitig zu üben
- selbst organisiertes regelmäßiges Üben zwischen den Modulen
- Im Kursverlauf sind 30 Behandlungsnachweise zu erbringen.



Michaela Schnur

Kursleiterin und Ausbilderin

Gesundheits- und Krankenpflegerin, Expertin für Anthroposophische Pflege, Ausbilderin für Rhythmische Einreibungen nach Wegman / Hauschka, Therapeutin für anthroposophische Badetherapie



Yvonne Schiffmann

Kursbegleitung: Pflanzenbetrachtungen, praktische Anleitung

Gesundheits- und Krankenpflegerin, Pflegedienstleiterin, Expertin für Anthroposophische Pflege, Therapeutin für anthroposophische Badetherapie



Mona Barton

Kursbegleitung: Heileurythmische Empfindungsschulung, praktische Anleitung

Physiotherapeutin, Dipl.-Therapeutin für Rhythmische Massage nach Dr. Ita Wegman, Heileurythmie

Kursort:	Rudolf-Steiner-Haus Angelikastraße 4 · 01099 Dresden
Kursdauer:	7 Wochenenden mit je 20 UE à 45 Minuten, insgesamt 140 UE à 45 Minuten
Kursgebühr:	Gesamtkurs: 1.540 € (entspricht 220 € je Modul) Einzelmodul (nur nach Absprache): 250 €
Teilnehmerzahl:	bis 18 Personen
Anmeldeschluss:	30. November 2026

Anmeldung & Fragen

0351 219 237 80 (auch AB)

kontakt@pflegeimpuls-dresden.de

Sprechen Sie uns gerne an!

Rhythmische Einreibungen kennenlernen und vertiefen

Die Rhythmischen Einreibungen nach Wegman / Hauschka sind eine besondere Form der pflegerischen Berührung innerhalb der Anthroposophischen Pflege.

Im diesem Grundkurs erarbeiten Sie sich in **sieben Modulen** die wesentlichen Grundlagen und erlernen schrittweise alle Teileinreibungen der **Rhythmischen Ganzkörpereinreibung**.

Theorie, eigene Wahrnehmung und intensives praktisches Üben greifen dabei ineinander. An mehreren Wochenenden unterstützt die heileurythmische Empfindungsschulung die Wahrnehmungsfähigkeit für das Lebendige.

Nach Abschluss des Grundkurses können Sie:

- die Rhythmische Ganzkörpereinreibung durchführen,
- verschiedene Teileinreibungen gezielt in die Praxis integrieren,
- grundlegende Aspekte der anthroposophischen Menschenkunde einbeziehen und
- die erlernten Einreibungen bewusster und situationsbezogen anwenden.

Der Grundkurs ist Teil der Weiterbildung zur **Expert:in für Anthroposophische Pflege – Rhythmische Einreibungen nach Wegman / Hauschka**. An ihn schließt sich ein achtmoduliger Aufbaukurs an.

Für wen ist der Kurs gedacht?

Der Grundkurs steht offen für Pflegende aller Fachrichtungen.

Nach Rücksprache ermöglichen wir die Teilnahme für: Physiotherapeut:innen, Ärzt:innen, Heilpädagog:innen, Angehörige anderer therapeutischer Berufe sowie pflegende Zugehörige.

Voraussetzungen:

- pflegerische, therapeutische oder heilpädagogische Tätigkeit
- Bereitschaft, die Einreibungen in Zweier- oder Dreiergruppen gegenseitig zu üben
- selbst organisiertes regelmäßiges Üben zwischen den Modulen
- Im Kursverlauf sind 30 Behandlungsnachweise zu erbringen.

Kursumfang und Module

7 Module · 140 Unterrichtsstunden

Je Modul 20 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.

Zeiten je Wochenende:

Donnerstag	17.00 – 21.00 Uhr
Freitag	8.30 – 18.00 Uhr
Samstag	8.30 – 13.00 Uhr

Die Teilnahme an einzelnen Modulen ist nach Absprache mit der Kursleitung möglich.

Für alle Module werden Teilnahmebestätigungen und Punkte für die freiwillige Registrierung für Pflegende vergeben.

21.–23. Januar 2027

Modul 1: Einführung & Wahrnehmungsfähigkeit der Hände

Grundlagen der Rhythmischen Einreibungen, Rhythmus und Berührungsqualität, Sensibilisierung der Hände, erste menschenkundliche Aspekte.

Praxis: Einreibungen von Fuß, Wade, Knie und Oberschenkel

11.–13. März 2027

Modul 2: Verdichten und Lösen

Verdichten und Lösen als Grundgesten der Berührung, funktionelle Dreigliederung des Menschen und ihre Bedeutung für Anwendungen und Substanzwahl.

Heilpflanzen: Lavendel und Rosmarin

Praxis: Wadeneinreibung und zwei Rückeneinreibungen

22.–24. April 2027

Modul 3: Der menschliche Körper – ein heiliger Tempel

Erweiterung der menschenkundlichen Grundlagen um die Viergliederung als Zusammenspiel von physischem Leib, Lebenskräften, Seele und Individualität

Heilpflanze: Ackerschachtelhalm (Equisetum arvense)

Praxis: Wiederholung der Rückeneinreibung, Bauch- und Brusteinreibung

1.–3. Juli 2027

Modul 4: Der Wärmeorganismus

»Die Wärme ist die Brücke zwischen der sinnlichen und der über-sinnlichen Welt« (M. Hauschka in: Rhythmische Massage nach Dr. Ita Wegman)

Der physische Leib und der Wärmeorganismus des Menschen, die Bedeutung von Wärme für das menschliche Befinden und für die Wirksamkeit von pflegerischen Handlungen und speziell der Rhythmischen Einreibung

Heils substanz: Hochmoortorf (Solum uliginosum)

Praxis: Bauch, Brust sowie Arm mit Hand und Schulter

26. - 28. August 2027

Modul 5: Die Haut – der Spiegel der Seele

Die Haut als Sinnes- und Begegnungsorgan mit ihrer Bedeutung für Berührung, Wahrnehmung, Substanzaufnahme und die Beziehung zwischen Innen und Außen, Verbindung der erlernten Teileinreibungen zur Ganzkörpereinreibung.

Heilpflanze: Roßkastanie (Aesculus hippocastanum)

Praxis: Armeinreibung und Ganzkörpereinreibung

11.–13. November 2027

Modul 6: Die 12 Sinne

»Durch nichts als die Seele sind die Sinne zu heilen, und durch nichts als die Sinne ist die Seele zu heilen« (Oscar Wilde)

Die zwölf Sinne des Menschen und ihre Bedeutung für Wahrnehmung, Wohlbefinden und pflegerische Berührung

Heilpflanze: Eisenhut (Aconitum)

Praxis: Ganzkörpereinreibung und pflegetherapeutisches Fußbad im Bett

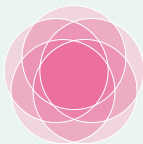
20.–22. Januar 2028

Modul 7: Abschlusswochenende

Rückblick, Zusammenfassung und individuelle Wiederholung, Aromapflege mit Rose

Heilpflanze: Rose

Abschluss: Praktische Durchführung der Ganzkörpereinreibung und Fachgespräch



Über die Pflegeimpuls Akademie

Mit der Pflegeimpuls Akademie möchten wir Erfahrungen, Wissen und praktische Fähigkeiten einer lebendigen Pflegekultur weitergeben und Räume für Austausch und Entwicklung schaffen. Als Pflegeimpuls Dresden gGmbH leben wir diese Haltung seit 2016.

Unser Angebot richtet sich an Pflegende aller Fachrichtungen und interessierte Menschen – denn Pflege geht uns alle an.

Eine achtsame und berührende Pflegekultur braucht dabei nicht unbedingt mehr Zeit. Die Qualität der Pflege wird vielmehr bestimmt durch die innere Haltung, Berührungsqualität, Wissen sowie die alles durchziehende Wärme. Eine Einreibung, eine medizinische Versorgung oder auch die Alltagsbegleitung können so zu Momenten kompetenter, wertschätzender Begegnung werden.

Die in der Pflegeimpuls Akademie vermittelten Ansätze und Pflegeechniken sind direkt im Pflegealltag anwendbar. Sie ermöglichen, alltägliche Handlungen bewusster zu gestalten: mit aufmerksamer Wahrnehmung des anderen Menschen, mit achtsamer Berührung und mit sinnlichen Qualitäten, zum Beispiel in der lebendigen Aromapflege.

Davon profitieren beide Seiten. Pflegebedürftige fühlen sich als Mensch wahrgenommen und ernst genommen. Pflegende erleben ihre Tätigkeit als sinnhaftes menschliches Handeln – auch unter den Bedingungen eines von Zeitdruck, Effizienz und Routinen geprägten Arbeitsalltags.

Mit ehrlicher Begegnung entsteht lebendige Pflege.

Pflegeimpuls Akademie

Pflegeimpuls Dresden gGmbH
Angelikastr. 4 · 01099 Dresden

pflegeimpuls-dresden.de